



Die Damen des SV Weilersbach sind Kreisliga-Meister, stehend v. l.: Hans Amon (Trainer), Julia Amon (Betreuerin), Anja Dauer, Stephanie Dierl, Jennifer Späth, Katharina Gebhardt, Nadine Walz, Daniela Kraus, Andrea Eger, Kathrin Amon, Nadja Heinemann; kniend v. l.: Nicole Scheibe, Kader Toktas, Ina Irmischer (dahinter), Sabine Amon, Eva Dauer, Kathrin Haberkorn, Katrin Huberth, Melanie Brandl und Stefan Bierfelder (Betreuer).

Foto: gw

Die Weilersbacher Frauen steigen auf

FUSSBALL Mit zwölf Punkten Vorsprung feierten die Damen des SVW die Meisterschaft in der Kreisliga Mittelfranken Nord. Damit ist der Sprung in die Bezirksliga geschafft.

Weilersbach – Mit zwölf Punkten Vorsprung ungeschlagener Meister der Kreisliga Mittelfranken Nord wurden die Fußballerinnen des SV Gloria Weilersbach. Zwei Spieltage vor Schluss startete der Aufsteiger in die Bezirksliga, der bis dato nur einmal unentschieden spielte und ansonsten alles gewann, per Pferdewagen zur „Kreisliga-Abschiedstour 2006/2007“ durch die in bis dahin sonntäglicher Ruhe liegende Gemeinde.

Nach dem 3:0-Heimspiel über den FC Burk, der allerdings erst in der Schlussphase sichergestellt wurde, gab es kein Halten mehr – von der „Raupe“ bis zur

Sektdusche blieb keine(r) verschont, und auch eine Meisterschale haben die jungen Damen bereits. Ob es beim Nimbus der Unschlagbarkeit bleibt, wird sich an den letzten beiden Spieltagen zeigen. Denn mit dem SV Kirchenbirkig und dem FC Großdehendorf werden der Zweite und der Vierte versuchen, die Ehre der restlichen Liga zu retten.

Im Spiel gegen den FC Burk tat sich der Tabellenführer vor einer guten Kulisse von 70 Zuschauern im Weilersbacher Waldstadion gegen den stark aufspielenden FC Burk sehr schwer. Die Burkerinnen bestimmten überraschend das Spiel-

geschehen in der ersten Halbzeit. Die größten Chancen vergaben aber Nicole Seubert (4.) und Nicole Paeschke (37.). Erst in den letzten 20 Minuten machte der SV Gloria den zehnten Sieg im zehnten Heimspiel perfekt. Torschützinnen waren Stephanie Dierl (72.), Nadine Walz (80.) und Kathrin Haberkorn (87.).

SV Weilersbach: Irmischer – Dauer, Heinemann, S. Amon, K. Amon (70. Scheibe), Gebhardt, Haberkorn, Toktas (85. Brandl), Walz (82. Hubert), Dierl, Späth / **FC Burk:** Hess – Grossmann, Kunz (70. Schuster), Theobald, Kainer, Welker, Weber, Glaß, Seubert, Sterzl, Paeschke